

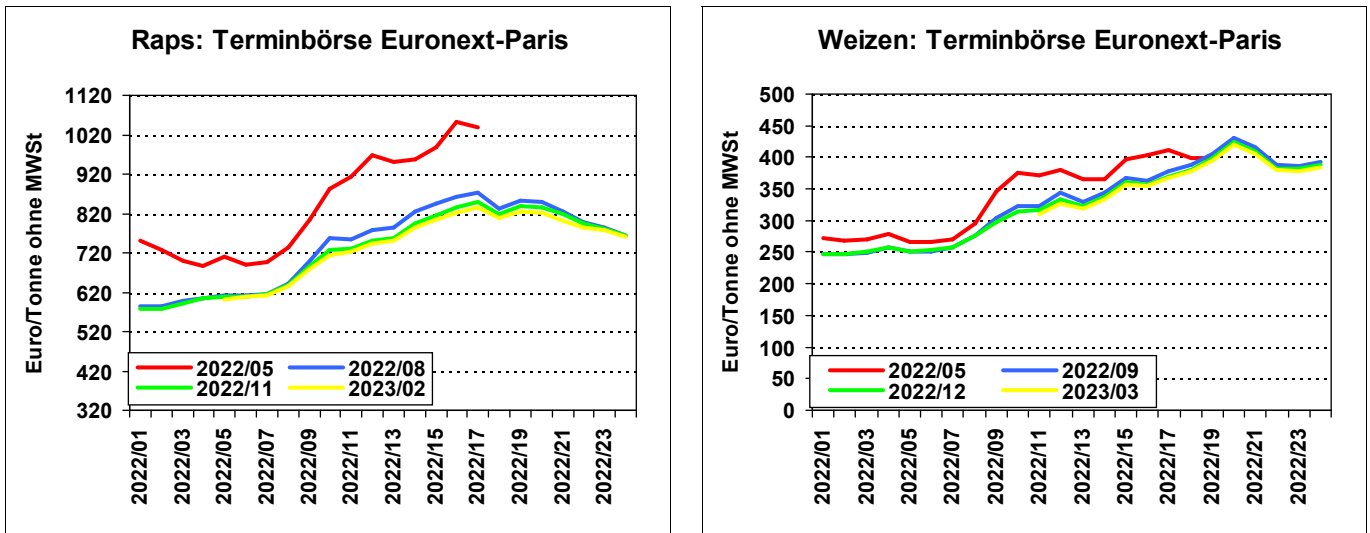


Corporate Agro System Hessen

Die Preise beruhen ausschließlich auf den Geschäftsabschlüssen der Landwirte, die zur geschlossenen Benutzergruppe (GBG) CASH gehören. Die Daten wurden durch den LLH sorgfältig verarbeitet. Die Bereitstellung der Preise erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen, jedoch ohne Gewähr.

Nur für den internen Gebrauch in der GBG.
Eine Weitergabe an Dritte ist nicht statthaft.

CASH!-Preisspiegel 2022/10 vom 15. Juni 2022



Feldfrüchte CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Legende: B = Besatz %, FZ = Fallzahl sec, HL = Hektolitergewicht kg, ME = Mengeneinheit, Öl = Ölgehalt %, P = Proteingehalt %,

Produkt	Ernte	Woche	Menge	ME	Verpackun	Kaufart	Parität	Preis €/ME
Raps 00 food	2022	2022/23	50,0	t	lose	V sofort	frei Landlager Zwischenhandel	Ø 800,00
Weizen B, Brot- - P 11,5 - FZ 220 - HL 76 -	2022	2022/24	50,0	t	lose	Kontrakt 2022/09-09	frei Landlager Zwischenhandel	Ø 372,00
Weizen B, Brot-	2022	2022/23	50,0	t	lose	V sofort	frei Landlager Zwischenhandel	Ø 400,00
Weizen C, Futter- - P 9,0 - HL 73 -	2021	2022/22	20,9	t	lose	V sofort	frei Landlager Zwischenhandel	Ø 370,00

Düngemittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackun	Kaufart	Parität	Preis €/ME
N 27 AHL	2022/24	250,0	dt	lose	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	60,90

Pflanzenschutzmittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Legende: * = Sonstiges; E = Ernteerleichterung; F = Fungizid; H = Herbizid; I = Insektizid; M = Molluskizid; R = Rodentizid;

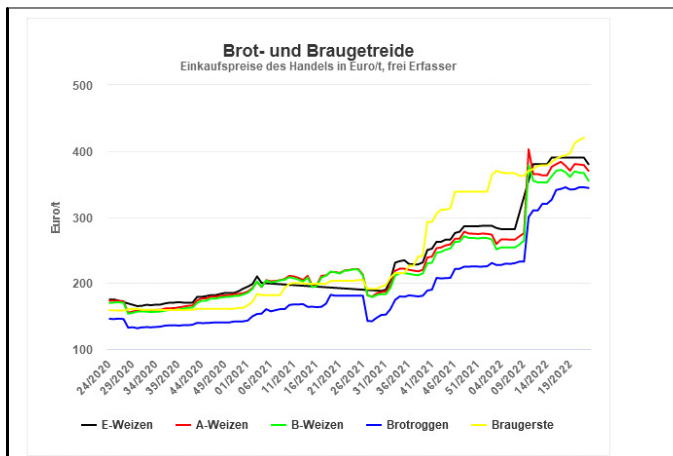
Produkt	Ge-St	bind	Menge	ME	Kaufart	Monat	Euro/ME ohne MwSt	
							Preisspanne	Ø

CASH!-Preisspiegel 2022/10 vom 15. Juni 2022

F	Ascra Xpro	D	5	70	L	Z sofort	42,85	45,00	43,01
F	Tebucur 250	D	5	5	L	Z sofort			15,95
H	Ariane C	D	10	10	L	Z sofort			23,40
H	Fusilade MAX	D	5	5	L	Z sofort			23,72
H	Laudis Aspect Pack (5 L Laudis + 3,75 L Asp	D	8,75	26	L	Z sofort			21,25
H	MaisTer Power Aspect Pack	D	5	90	L	Z sofort			34,66
H	Omnera LQM	D	5	5	L	Z sofort			24,48
I	Hunter	D	1	1	kg	Z sofort			28,50



Vermarktungsstrategien 2022/23



Eine gute Strategie ist nicht darauf ausgelegt, den Höchstpreis zu realisieren, sondern Planungssicherheit für den Betrieb herzustellen. Im Sinne eines proaktiven Risikomanagements sollten daher bis zu 30 % der neuen Ernte 2022 bereits jetzt über Vorkontrakte in den Büchern stehen. Ein Teil der Ernte muss aus Liquiditätsgründen zumeist ex-Ernte vermarktet werden. Die restliche Menge sollte in dieser Saison vorerst eingelagert werden. Denn bei einer hohen Exportnachfrage am Weltmarkt ist davon auszugehen, dass die Preise für Backweizen ab Januar 2023 wieder steigen.

Prognose. Ein Absturz der Notierungen scheint aus jetziger Perspektive eher unwahrscheinlich. Dessen ungeachtet sind gewisse Rücksetzer aber nicht auszuschließen, denn Wettermärkte bestimmen das Geschehen. Sollte die globale Weizenernte besser ausfallen als prognostiziert und der Weizenexport aus der Ukraine wieder an Fahrt aufnehmen, sind größere Korrekturen möglich. (Fö)

Weitere Marktanalysen finden Sie im Internet unter <http://www.agrarberatung-hessen.de>.

Getreideabrechnungen genau prüfen!

Basispreis Landhandel (Euro/t)	Rapssaat	780,00 Euro/t
Anlieferungsgewicht (lose, ungereinigt in t)		100 t
Aspirationsabfälle		0,00 t
Feuchte	gemessen	10,00 %
Standardfeuchte		9,00 %
Schwundfaktor	Für Trocknungsschwund und Feuchtedifferenz	1,2
Trocknungsschwund		1,2 %
Trocknungsschwund (t)		1,2 t
Abrechnungsgewicht (t)		98,8 t
Erlös bei Standardqualität (Euro)		77.064,00 Euro

Bei den Getreide- und Rapsabrechnungen kommt es immer wieder zu Fehlern und Tricksereien, die Sie am Ende viel Geld kosten können. Vergleichen Sie nicht nur den Grundpreis, sondern behalten Sie auch die übrigen Konditionen immer genau im Blick. Dazu zählen: Höhe des Grundpreises, Qualitätsparameter, Schwundfaktoren, Abzüge für Besatz, Trocknungskosten, Lagergeld und das Zahlungsziel. Zu hohe Abzüge bei den einzelnen Positionen können Ihnen am Ende den sprichwörtlichen Strich durch die Rechnung machen. Erscheinen Ihnen die Abzüge übermäßig hoch, haken Sie nach und verlangen Sie eine Anpassung.

Prognose. Aus vermarktungsstrategischen Gründen kann es sinnvoll sein, das Getreide oder den Raps zunächst einzulagern. Hier sollten Sie klären, ab wann und in welcher Höhe beim Landhändler Lagergeld anfällt. Marktüblich sind etwa 1,50 EUR/t für Getreide und 2,00 EUR/t für Raps. Mit den hohen Preisen für Gas, Diesel und Heizöl dürften auch die Trocknungskosten beträchtlich steigen. (Fö)

Weitere Marktanalysen finden Sie im Internet unter <http://www.agrarberatung-hessen.de>.